

B. Anzeigen-Teil.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

Dem verehrlichen Buchhandel teile ich ergebenst mit, daß ich am heutigen Tage Fräulein

Elisa de Roche

in Anerkennung ihrer 20jähr. treuen und erfolgreichen Mitarbeit für meine Firma Procura erteilt habe.

Fräulein de Roche wird zeichnen:

ppa. Otto Salle
de Roche.

Hochachtungsvoll

Berlin, d. 1. April 1917.

Otto Salle.

P. P.

Am heutigen Tage übernahm ich die Kommissionsbesorgung für die neugegründete Firma

**Ernst Koch,
Buch- und Kunsthandlung,
Essen-Ruhr,
Rüttensteiderstr. 66.**

Leipzig. **Gustav Brauns.**

P. P.

Ich übernahm von neuem die Vertretung der Firma

**Narvos-Verlag Schwaab & Co.
Berlin-Charlottenburg,
Sybelstraße 27.**

Leipzig, April 1917.

R. F. Koehler.

Ich habe meine Firma dem allgemeinen Buchhandel wieder angeschlossen und die Vertretung Herrn Louis Raumann, Leipzig, übergeben.

Breschen, 8. April 1917.

A. Pradzynski.

Ich übernahm die Vertretung für die Firma Verlag „Die Verbindung“

Weilen-Zürich, Nabelstr. 97.

Leipzig. **L. A. Ritter.**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.****Kaufgesuche.****Nachweislich gutgehende
Buch- u. Papier-
handlung**

in größerem Bade- bzw. Luftkurorte oder in lebhafter Mittelstadt für bald oder später von zahlungsfähigem Käufer gesucht. Ausführl. Angebote baldmögl. unter P. 50 an firma **f. Volckmar** in Leipzig erbeten.

Kaufgesuche.

Für einen Geschäftsfreund suche ich ein rentables buchhändlerisches Unternehmen, Sitz Berlin. Es könnten zunächst für dasselbe 10000 bis 30000 M. angelegt werden.

Wilhelm Drey, Leipzig.

Fertige Bücher.

„Die Fachpresse“
Fachblatt für das gesamte
Fachzeitschriftenwesen
Heidelberg
Jährl. 24 Hefte. Bezug viertelj. 4 M.
Mitarbeiter erwünscht.

In unserem Kommissionsverlage

ist erschienen:

**Die Schule
der Zukunft**

von

Dr. Hans Schenkel.

Großoktavformat, 51 Seiten.

Preis brosch. M. 1.— ord.,
75 & no., 70 & bar u. 13/12.

Inhalt:

Warum wollen wir reformieren? — Die tieferen Ursachen der Abstände im Schulwesen. — Die Schule, wie wir sie gerne hätten. — Was ist heute schon praktisch erreichbar?

Wir bitten zu verlangen.

**Art. Institut Drell Fühl
Verlag, Zürich.**

Verteuerung des Einbandes bedingt Erhöhung des Preises für **Voigt-Blume, Ratgeber** auf M. 2.50, dagegen ermäßigen wir den Preis für **Schwanecke, Wirkungen**, gehestet, auf M. 5.—

Halle a. S., im April 1917.

**Ehrhardt Karras, G. m. b. H.,
Verlag.**

Preisänderung.

Von heute ab muß ich infolge der ständig steigenden Materialpreise

Labels Kochbuch
in Kriegseinband von M. 4.— auf 4.50,
in Halbfranz von M. 5.— auf 5.50
erhöhen.

Gotha, den 1. April 1917.

Paul Hartungs Verlag.

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die
Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Bibliographische Abtlg.

Soeben erschienen:

**PHILIPP EMANUEL
BACH****Versuch über die wahre
Art das Klavier zu spielen**

Kritisch revidierter Neudruck nach der unveränderten, jedoch verbesserten zweiten Auflage des Originals, Berlin 1759 und 1762

Mit einem Vorwort und erläuternden Anmerkungen versehen

von

Dr. Walter Niemann

Zweite Auflage

geb. M. 7.50 ord., M. 5.65 no., M. 5.25 bar
13/12 Exemplare M. 61.65 bar

geh. M. 6.— ord., M. 4.50 no., M. 4.20 bar
13/12 Exemplare M. 48.— bar

Ausnahme-Angebot auf Verlangzetteln

Leipzig

C. F. Kahnt Nachfolger

**Ein Gesamtverzeichnis
der „Blauen Bücher“**

welches nicht nur dem Publikum, sondern auch den Herren Sortimentern jederzeit eine bequeme Übersicht über die Sammlung gewährt [insbesondere bei Lageraufnahmen]

liegt jedem Bande in Gestalt eines
kleinen vierseitigen Lesezeichens bei.

In diesem Lesezeichen fehlen lediglich einige wenige ältere, nicht mehr recht in Betracht kommende Bände sowie unter Umständen die erst nach Druck der betreffenden Lesezeichen-Auflage erschienenen letzten Neuigkeiten. Letztere wird man ja jemals leicht aus dem Gedächtnis ergänzen können.

Dieser Hinweis geschieht, weil ein solches Gesamtverzeichnis manchmal von Firmen reklamiert wird, denen sein stetes, bequemes Vorhandensein noch entgangen ist.

Karl Robert Langewiesche
Verlag der „Blauen Bücher“

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abtlg.